



Mit großer Erfahrung  
ins neue G9



**ROBERT·GERWIG**  
GYMNASIUM

ANKOMMEN · MITKOMMEN · WEITERKOMMEN

# Inhaltsverzeichnis

## Willkommen

Gemeinsame Begrüßung von Schulleitung, Elternbeirat und SMV .....	3
---	---

## Ankommen

Das Robert-Gerwig-Gymnasium und das neue G9 .....	7
Flexible Nachmittagsbetreuung .....	7
Sanfter Übergang ans Gymnasium .....	8
Fächer und Unterrichtszeiten .....	9
Freude an der Musik - „Musikzug“ ab Klasse 5 .....	10
Außerhalb der Unterrichtsräume .....	11
Stärkung der Persönlichkeit und Aktionstage .....	13
Medienbildung und unsere Schulplattform IServ .....	15
„Lernen lernen“ und Methodenkompetenz .....	15

## Mitkommen

Fremdsprachen und Profile .....	19
Prävention .....	20
Arbeitsgemeinschaften, Wettbewerbe und Begabtenförderung .....	22
Beratung und Mentoring .....	23
Individuelle Förderung .....	23
Kulturelle Veranstaltungen .....	24

## Weiterkommen

Fahrten und Exkursionen .....	30
Berufs- und Studienorientierung .....	31
Soziales Lernen - „Schüler übernehmen Verantwortung“ und die SMV .....	33
Demokratiebildung .....	36
Ökologisches Bewusstsein .....	36

## Komm zu uns

Anmeldeinformationen der Abteilungsleiterin der Unterstufe .....	37
Ansprechpartner .....	38



# Willkommen... ...am Robert-Gerwig-Gymnasium

**Sehr geehrte Eltern,  
liebe Schülerinnen und Schüler,**

schön, dass Sie sich für das Robert-Gerwig-Gymnasium interessieren. Das RGG ist ein allgemeinbildendes Gymnasium – und so sehen wir unsere Schüler\*innen auch ganzheitlich als individuelle Persönlichkeiten. Sie kommen als Kinder zu uns und verlassen das RGG als junge Erwachsene. Wir verbringen also eine Menge Zeit zusammen in der Schulgemeinschaft. Und daher ist es uns wichtig, dass unsere Jüngsten sicher am RGG ankommen, jederzeit gut mitkommen, und nach der Schulzeit weiterkommen und neue Ziele in den Blick nehmen können.

In der Zeit am Robert-Gerwig-Gymnasium ermöglichen wir vielfältige Erfahrungen und möchten jedem Einzelnen dabei helfen, seine Interessen zu erweitern, seine Fähigkeiten zu entwickeln und seine Talente zu entdecken. Dabei haben wir unseren Namensgeber fest im Blick: Robert Gerwig. Er war ein wissbegieriger Naturwissenschaftler und als Abgeordneter ein überzeugter Demokrat und politischer Mensch, der sich für seine Überzeugungen und seine Mitbürger\*innen einsetzte.

Er kam viel herum und blieb dennoch heimatverbunden, er war traditionsbewusst und innovativ; so gab er sich nicht mit dem Erstbesten zufrieden, sondern dachte gründlich nach, experimentierte und suchte Lösungen, auch für die größten Probleme – und er fand sie. Daher kennen ihn die meisten auch: Er gilt als Erbauer der Schwarzwaldbahn.

In diesem Sinne arbeiten wir als Schulgemeinschaft aus Lehrkräften, Schüler\*innen und Eltern am Robert-Gerwig-Gymnasium in gegenseitigem Vertrauen zusammen, um unseren Schüler\*innen all das mitzugeben, was sie auf ihrer Lebensreise benötigen.

Wir wünschen interessante Einblicke und sagen herzlich willkommen am Robert-Gerwig-Gymnasium!

  
Leni Breig  
Schülersprecherin

  
Mathias Meier-Gerwig  
Schulleiter

  
Stefanie Gassmann  
Elternbeiratsvorsitzende



Unsere  
Webseite

Unser  
Schulfilm







Ankommen  
bei uns am Robert-Gerwig-Gymnasium.

# ANKOMMEN • MITKOMMEN • WEITERKOMMEN

## Das Robert-Gerwig-Gymnasium und das neue G9

Als eines von 43 Model-Gymnasien in Baden-Württemberg für den neunjährigen Bildungsgang zum Abitur freuen wir uns, bei der landesweiten Wiedereinführung von G9 von unserer langjährigen Erfahrung profitieren zu können. Wie bisher auch, haben unsere Schüler\*innen **mehr Zeit und Freiräume zur persönlichen Entwicklung**. Das neue G9 ermöglicht mehr Übung und Vertiefung im Fachunterricht und stärkt darüber hinaus die Persönlichkeit durch eine entschleunigte Schulzeit in der Phase des

Erwachsenwerdens. So verzichten wir auch bewusst auf verpflichtenden Nachmittagsunterricht in Klasse 5; in den Klassen 6 bis 10 findet nur an einem Nachmittag Unterricht statt. Dies eröffnet **Raum und Zeit für außerschulische Aktivitäten**, z. B. Musikunterricht, Vereinssport oder in kirchlichen Gruppen, welche wir als wertvollen Beitrag zur Persönlichkeitsentfaltung neben den schulischen Angeboten schätzen.

## Flexible Nachmittagsbetreuung

Allen Schüler\*innen der Klassen 5 bis 7 stehen bei Interesse auch unsere Angebote der flexiblen Nachmittagsbetreuung kostenfrei zur Verfügung, sodass eine **tägliche Betreuung bis 15 Uhr** gewährleistet ist. Je nach Bedarf kann täglich oder auch tageweise an einer unserer zahlreichen AGs aus unterschiedlichsten Bereichen oder an der **Hausaufgabenbegleitung** in

Kleingruppen teilgenommen werden. Hier stehen ältere Schüler\*innen unterstützend beim Bearbeiten der Hausaufgaben oder den Vorbereitungen auf Tests oder eine Klassenarbeit zur Seite. So sind alle Aufgaben erledigt, wenn Ihr Kind nach Hause kommt. Ist die Arbeit vor 15 Uhr beendet, wird durch ein Spieleangebot Abwechslung geschaffen.



# ANKOMMEN • MITKOMMEN • WEITERKOMMEN

## Sanfter Übergang ans Gymnasium

Neue Schule, neue Klasse, neue Lehrkräfte: Beim Wechsel von der Grund- zur weiterführenden Schule kommen viele neue Eindrücke auf Ihr Kind zu. Das RGG hat deshalb ein Konzept mit unterschiedlichen Angeboten entwickelt, um Ihrem Kind einen sanften Übergang von der Grundschule ans Gymnasium zu ermöglichen.

Bereits im Laufe der 4. Klasse wird die Frage nach dem Schulwechsel immer bedeutsamer für Ihr Kind – und auch für Sie als Eltern. So ist es uns wichtig, eben diesen Zeitraum für **erste Kontaktmöglichkeiten** zu nutzen: bei einem **Info-Gesprächs-Abend** der Schulleitung mit den Eltern der Viertklässler\*innen über den Übergang ans Gymnasium und die Besonderheiten des RGG, am **Tag der offenen Tür**, an dem Ihr Kind einen ersten Eindruck vom RGG bekommt sowie beim **Sommerfest** vor den großen Ferien, an dem sich die neu gebildeten Klassen zum ersten Mal mit ihren neuen Klassenleitungstandems treffen. In den Wintermonaten finden auch in jedem Jahr kostenfreie Sonderaufführungen unserer Theater-AGs und Chöre statt, zu denen wir eigens alle umliegenden Grundschulen einladen und die sich großer Beliebtheit erfreuen.

Der Beginn der 5. Klasse ist mit viel Neugier und (vielleicht) auch mit Aufregung verbunden. Um unseren Jüngsten den Einstieg zu erleichtern, finden die ersten zwei Schultage in Form von **Willkommenstagen** mit dem Klassenleitungstandem statt. Bei Kennenlernspielen oder einer Schulrallye wird das Schulgebäude erkundet und es werden erste Brücken zwischen den neuen Mitschüler\*innen gebaut, damit schnell Freundschaften entstehen. Ein Schulwegetraining steht ebenfalls auf dem Programm.

An den Willkommenstagen erhalten unsere Fünftklässler\*innen auch den von unseren Bil-

dungspartnern gesponserten **RGG-Schulpartner**, der bei der Organisation des Schulalltags hilfreich ist. Unsere Klassenleitungstandems unterrichten in unserer Unterstufe immer möglichst viele Wochenstunden, um schnell ein **vertrauensvolles Miteinander** aufzubauen.

Die ersten Wochen sind neben dem Unterricht mit den Fachlehrer\*innen geprägt vom interaktionspädagogischen Programm „**Stärken der Gemeinschaft**“ mit regelmäßigen **kooperativen Spielen**, die von unserer Schulsozialarbeiterin angeleitet werden. Durch den gemeinsamen **Klassenstag** am Aktionstag Ende September wird der Zusammenhalt im Klassengefüge weiter gestärkt. Auch die **Klassenpat\*innen** (Schüler\*innen aus höheren Klassen) tragen zu einem guten Ankommen am RGG bei, indem sie den Fünftklässler\*innen mit Rat und Tat zur Seite stehen und über das Schuljahr verteilt verschiedene Gemeinschaftsaktionen für sie organisieren. Unser Erlebnispädagogik-Team gestaltet zum Abschluss von Klasse 5 einen **Erlebnistag im Grünen** (siehe Bild).

Ankommen in der neuen Schule findet nicht nur für Ihre Kinder statt: Ein weiterer Baustein sind **Gespräche** des Klassenleitungstandems mit Ihnen als Eltern. Diese ermöglichen eine enge Zusammenarbeit und einen **intensiven Austausch** über Themen, die Sie oder Ihr Kind beschäftigen. Im Fokus stehen weniger die bisher erbrachten Leistungen, sondern vielmehr pädagogische Aspekte: Wie ist Ihr Kind angekommen; wie geht es ihm am RGG? Die vielen positiven Rückmeldungen zeigen uns, wie wertvoll und gewinnbringend der enge Austausch zwischen Eltern und Lehrkräften ist. Ganz unabhängig von diesem Gesprächszeitraum können Sie jederzeit mit allen Lehrkräften per E-Mail in Kontakt treten.

# ANKOMMEN • MITKOMMEN • WEITERKOMMEN

## Fächer und Unterrichtszeiten

Am RGG anzukommen bedeutet auch, dass Ihr Kind im Vergleich zur Grundschule in einem größeren Spektrum an Fächern unterrichtet wird, wodurch individuelle Vorlieben und Begabungen vertieft oder sogar neu entdeckt werden können (siehe dazu auch S.19). In unserer neuen G9-Stundentafel (siehe auch Homepage) haben wir den vollen Fokus auf eine weitere Intensivierung unseres Konzeptes zur Stärkung der Persönlichkeit unserer Schüler\*innen gelegt:

Fest verankert im Stundenplan der Klassen 5 und 6 sind am RGG wöchentlich eine Stunde „**Lernen lernen**“ (u.a. Selbstorganisation und Methodenlernen) und eine Stunde „**Soziales Lernen**“ (u.a. Stärkung der Klassengemeinschaft, Selbstreflexion und Resilienzförderung). Hier findet auch der **Klassenrat** statt, in dem die Schüler\*innen üben, situationsangemessen auf Herausforderungen zu reagieren und sie zu bewältigen. So werden für Konflikte gemeinschaftlich und zielgerichtet Lösungen gefunden. Das einstündige Fach **Informatik & Medienbildung** gibt es ab Klasse 5 bereits seit dem Schuljahr 24/25 am RGG und wird nun durchgängig bis zur Kursstufe unterrichtet.

In Klasse 7 werden in einer wöchentlichen Klassenstunde je nach aktuellen Erfordernissen Lernen lernen, Soziales Lernen und der Klassenrat

fortgesetzt. Außerdem startet unser bewährtes Mentorat nun bereits in Klasse 7 und wird bis einschließlich Klasse 10 weitergeführt und ausgeweitet.

Als Höhepunkt der Mittelstufe wird es am RGG zukünftig **in Klasse 9 Klassenprojekte im musisch-künstlerischen Bereich** geben, welche sich als zweistündige reguläre Unterrichtsfächer im Stundenplan wiederfinden und jeweils in einer Aufführung münden werden.

Unser Unterricht findet weitgehend in **Doppelstunden** statt. Dies ermöglicht vor allem ein vertieftes Arbeiten, sorgt aber auch für leichtere Schulranzen. Zudem erhalten alle Schüler\*innen **kostenfreie persönliche Schließfächer**, um Schulbücher, Sportbeutel oder gerade nicht benötigte Materialien zu verwahren. Insbesondere verweilen dort die Smartphones während des gesamten Unterrichtstages – wir sind bis zur Kursstufe eine „**handyfreie Schule**“! Das direkte Miteinander in den Pausen, die Verminderung von immensem Ablenkungspotenzial im Unterricht und nicht zuletzt auch die Wahrung der Persönlichkeitsrechte sind hierfür einige Gründe. Immer mehr europäische Staaten gehen diesen wichtigen Weg auch mittels Gesetzesänderungen und viele ortenauer Schulen folgen uns bereits.

Mehr Infos zu  
unserer  
Handyregelung:



## Typischer Stundenplan einer 5. Klasse am RGG

	Zeit	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
1	7:40 - 9:10		Deutsch	Biologie		
2					Englisch	Musik
3	9:20-10:50		Religion/ Ethik	Bildende Kunst	Sport	
4					Deutsch	
5	11:10 - 11:55		Englisch	Mathematik- Differenzierung	Deutsch- Differenzierung	Mathematik
6	12:00 - 12:45		Englisch- Differenzierung	Soziales Lernen	Lernen Lernen	Geographie

## Freude an der Musik – „Musikzug“ ab Klasse 5

Mit dem **Musikzug** (verstärkter Musikunterricht) möchten wir unseren Schüler\*innen die Möglichkeit geben, Freude an der Musik und Spaß am Singen verstärkt im Unterrichtsalltag zu erfahren.

Schüler\*innen, die sich bei der Anmeldung am RGG für die Teilnahme am Musikzug entscheiden, haben ab dem 2. Halbjahr der Klasse 5 bis zum Ende der Klasse 7 eine Wochenstunde Musik mehr und nehmen verpflichtend an einer musikalischen AG teil; das können, Chöre, BigBands oder die Schulband sein. Diese vertiefende Musikstunde findet im Zeitfenster der flexiblen Nachmittagsbetreuung statt und endet jeweils vor 14 Uhr.

Im Musikzug steht neben den üblichen Unterrichtsinhalten vor allem die gesangliche Förderung im Fokus. Dazu ist das Robert-Gerwig-Gymnasium eine Kooperation mit der Musikschule Offenburg/Ortenau eingegangen. Von dieser coacht ein Stimmbildner die Schüler\*innen während des Musikunterrichts in regelmäßigen Abständen in

Kleingruppen. Dieses Angebot ist mit einem Unkostenbeitrag von derzeit 80 € pro Schuljahr verbunden.

Mit dem Musikzug möchten wir unseren musikalisch interessierten Schüler\*innen durch Gesang und gemeinsames Musizieren zusätzliche Erfahrungen und Erlebnisse bieten. Der **Schwerpunkt auf der gesanglichen Förderung** ist für jede\*n ohne Vorkenntnisse möglich.





## Außerhalb der Unterrichtsräume

Im RGG befindet sich die moderne und freundlich gestaltete **Mensa** des Hausacher Schulcampus. Von Snacks in kürzeren Pausen bis zum abwechslungsreichen Menü in der Mittagspause werden verschiedenste Speisen und Getränke angeboten. Das Mittagessen kann vorab bestellt und über ein Chipsystem oder bar bezahlt werden. Darüber hinaus können sich die Schüler\*innen ganztägig an den kostenfreien Trinkwasserspendern bedienen.

Neben Aufenthalts- und Stillarbeitsraum steht der Oberstufe zusätzlich eine eigene Bibliothek zur Verfügung. In direkter Nachbarschaft zum Schulgelände befindet sich die Hausacher Mediathek, die auch gerne von unseren Schüler\*innen genutzt wird.

Der Schulhof zieht sich rund um das Schulgebäude und bietet für die unterschiedlichen Altersklassen unserer Schüler\*innen Möglichkeiten, die Pausenzeiten zu gestalten.

Für den Sportunterricht und unsere sportlichen Zusatzangebote stehen uns die **großzügigen Sportanlagen** zur Verfügung. Sie besteht aus der hellen und modernen Tannenwaldhalle, der kleineren Stadionhalle, einer neuen Leichtathletikanlage, einem Kunstrasen- sowie einem Rasenplatz. Den Schwimmunterricht halten wir im neu sanierten Kinzigtalbad. An einer eigenen Kletterwand in der Gymnasiumshalle finden unsere beliebten Kletter-AGs statt und mit den schul-eigenen Kanus und Jurten geht die Outdoor-AG auf Tour.

# ANKOMMEN • MITKOMMEN • WEITERKOMMEN

## Stärkung der Persönlichkeit und Aktionstage

In den neun Jahren am Gymnasium wollen wir unsere Schüler\*innen in der Entwicklung und Stärkung ihrer Persönlichkeit auf möglichst vielfältige Art und Weise begleiten und unterstützen. Selbstverständlich bildet aber nach wie vor der Fachunterricht mit seinen spezifischen Inhalten und der Vermittlung von Kompetenzen die Grundlage, aus der eine breite Allgemeinbildung resultiert. Auf dieser Basis aufbauend, richten wir in unserem **Konzept zur Stärkung der Persönlichkeit** unseren Fokus aber auch auf zwölf außerunterrichtliche Bereiche, welche heute wichtiger denn je für die Entwicklung und die Zukunft unserer Schüler\*innen sind. Unterstützung erhalten die Lehrkräfte und unsere

Schulsozialarbeiterin dabei von externen Referent\*innen und Expert\*innen sowie unseren Bildungs- & Kooperationspartnern. In besonderer Weise liegt uns die kontinuierliche Zusammenarbeit mit unseren wichtigsten Partnern – den Eltern unserer Schüler\*innen – am Herzen.

Viele der außerunterrichtlichen Veranstaltungen zu diesen 12 Fokusfeldern haben wir alljährlich in **sieben Aktionstagen** gebündelt (siehe folgende Doppelseite). Zahlreiche weitere Veranstaltungen können unserer Homepage entnommen werden.



## Stärkung der Persönlichkeit unserer Schülerinnen & Schüler





## Aktionstage mit außerunterrichtlichen Veranstaltungen im Schuljahr 2025/26

Klassenstufe	Aktionstag 1: Herbst (Montag, 29.09.25)	Aktionstag 2: Frühling (Dienstag, 24.03.26)	Aktionstag 3: Sommer (Mittwoch, 17.06.26)
Klassenstufe 5	Klassentag	Märchenwettbewerb	Individualsporttag
Klassenstufe 6	Klassentag	Katastrophenschutztag	Schullandheim
Klassenstufe 7	GFS-Training	Moschee-Besuch	Schullandheim
Klassenstufe 8	Klassentag	Vorstellung des Patenschaftsamtes und ... Umweltschutztag mit Cleanup-Aktion	8b: Medientag 8d: Tom & Lisa (Alkohol-Präv.) 8c: Gesunde Ernährung 8a: „Berufstag“
Klassenstufe 9	Klassentag	Präventionstag Drogen	Englandfahrt (insgesamt eine Schulwoche)
Klassenstufe 10	10b: Verrückt, na und?! 10c: Aufklärung & Verhütung 10a & 10d: Klassentag	10c: Verrückt, na und?! 10b: Aufklärung & Verhütung 10a & 10d: Zivilcourage	10a: Verrückt, na und?! 10d: Aufklärung & Verhütung 10b & 10c: Zivilcourage
Klassenstufe 11	Klassentag	„Mein mutiger Weg“ & Hausacher Ausbildungsbörse	Rhetorikschulung Teil 1
Klassenstufe J1	BSO in der Kursstufe – Auftaktveranstaltung mit Studien- & Ausbildungsbotschafter	Vorbereitung BIM Offenburg & Hausacher Ausbildungsbörse	„Schüler übernehmen Verantwortung“ Durchführung des Individual sporttages der Klassen 5 & 6
Klassenstufe J2	Zukunftstag	Rhetorikschulung Teil 2 & Hausacher Ausbildungsbörse	Intensivschulung für die mündlichen Abiturprüfungen



Aktionstag 4: MAP1 (Donnerstag, 02.07.26)	Aktionstag 5: MAP 2 (Freitag, 03.07.26)	Aktionstag 6: SJ-Ende 1 (Donnerstag, 23.07.26)	Aktionstag 7: SJ-Ende 2 (Freitag, 24.07.26)
„Schüler übernehmen Verantwortung“ Patenaktionen	Fahrradtag mit Verkehrserziehung	Spieldienstag	Forschertag
Methoden-Training	Elsassfahrt & Latein-Exkursion	Spieldienstag	Forschertag
Sinnweiser (Suchtprävention) & Infotag Pubertät 7a	Infotag Pubertät 7b-d & Bahnprävention	Spieldienstag	Klassentag
8d: Medientag 8a: Tom & Lisa (Alkohol-Präv.) 8b: Gesunde Ernährung 8c: „Berufstag“	8c: Medientag 8b: Tom & Lisa (Alkohol-Präv.) 8a: Gesunde Ernährung 8d: „Berufstag“	Spieldienstag	8a: Medientag 8c: Tom & Lisa (Alkohol-Präv.) 8d: Gesunde Ernährung 8b: „Berufstag“
„Werktag“ (Paten bei Aktionen in Klasse 5)	„Werktag“ (Paten helfen beim Fahrradtag)	Exkursion in das KZ Natzweiler-Struthof	Spieldienstag
10d: Verrückt, na und?! 10a: Aufklärung & Verhütung 10b & 10c: Klassentag	Einführung BOGY-Praktikum Mathematik-Klassenarbeit	Bewerbungstraining BOGY-Praktikum & Fähigkeitentest & BOGY-Marktplatz	Spieldienstag
Klassenarbeiten: 11a - ?, 11b - ?, 11c - ?	Klassenarbeiten: 11a - ?, 11b - ?, 11c - ?	Nachbereitung BOGY & BOGY-Marktplatz	Spieldienstag
Ausgleichstag für Bewerbungstraining und „Schule trifft Beruf“	„Weg des Erinnerns“	„Schüler übernehmen Verantwortung“ Durchführung des Spieldienstags	„Schüler übernehmen Verantwortung“ Durchführung des Spieldienstags
Mündliche Abiturprüfung	Mündliche Abiturprüfung		



# ANKOMMEN • MITKOMMEN • WEITERKOMMEN



## Medienbildung und unsere Schulplattform IServ

Kindern und Jugendlichen steht heutzutage eine Vielfalt an Informations- und Kommunikationstechnologien zur Verfügung.

Diese qualifiziert, zielgerichtet und sicher anwenden zu können, wird im Rahmen der Medienbildung unterstützt. Dazu sind alle Klassen- und Fachräume des RGG auf dem neuesten Stand multimedial ausgerüstet.

Durch die flächendeckende **WLAN-Ausleuchtung** und die Verbindung von **Tablets, Computer, Beamer**, aber auch der **klassischen Tafel**, erreichen wir für unsere Schüler\*innen und Lehrkräfte maximale Flexibilität für modernen, zukunftsorientierten Unterricht, die jedem Smartboard überlegen ist.

Im Rahmen der Medienbildung liegt ein besonderer Stellenwert auf der aktiven Nutzung der mobilen Endgeräte. Dazu stehen **Koffer und Wagen mit Tablet-Klassensätzen** zur Verfügung, die nach Bedarf im Unterricht eingesetzt werden können. Auf diese Weise lassen sich Fachinhalte abwechslungsreich und schülerzentriert vermitteln und erarbeiten.

Hier sind wir mit **Surface-Geräten** von Microsoft als vollwertige und kompatible Arbeits-

geräte und zusätzlichen **iPads** von Apple sehr flexibel aufgestellt, so dass von der Lern-App bis hin zum Informatikunterricht in der Kursstufe alles möglich ist.

Im neuen **Unterrichtsfach Medienbildung** lernen unsere Schüler\*innen einerseits den Umgang und die zahlreichen Nutzungsmöglichkeiten unserer schulischen Kommunikationsplattform **IServ** kennen, die Ihnen als Eltern ebenfalls zur Verfügung steht. Darüber hinaus werden grundlegende Funktionsweisen gängiger Textverarbeitungs- bzw. Präsentationssoftware vermittelt und Themenfelder wie Datenschutz und Persönlichkeitsrechte behandelt. Intensiviert werden diese Themen auch in **zusätzlichen Präventionsveranstaltungen** mit externen Referent\*innen zum Umgang mit digitalen Medien und sozialen Netzwerken.

Die jahrelange Weiterentwicklung unseres Digitalkonzepts und unserer Medienbildung spiegelt sich wie auch unser großes Engagement im Bereich Mathematik, Informatik und Naturwissenschaften im und außerhalb des Unterrichts (AGs und Kooperationen) in der Zertifizierung als **Digitale Schule und MINT-freundliche Schule** wider.



## „Lernen lernen“ und Methodenkompetenz

In zunehmendem Maße sind heute Lern- und Methodenkompetenz Grundvoraussetzungen für eine erfolgreiche schulische und später auch berufliche Laufbahn. Daher haben wir am RGG im Schuljahr 24/25 „**Lernen lernen**“ als eigenständiges Unterrichtsfach eingeführt, in dem unsere Schüler\*innen in ihrer Selbstorganisa-

tion und Arbeitsstruktur unterstützt werden und in dem sie hilfreiche Lerntechniken und -methoden kennenlernen und einüben. An Aktionstagen der Klassen 6 (**Methodentraining**) und 7 (**GFS-Training**) werden spezielle Themenbereiche dann vertiefend behandelt.





DIGITALE  
SCHULE

**m**int  
FREUNDLICHE SCHULE







# Mitkommen

Wir unterstützen dich.

# ANKOMMEN · MITKOMMEN · WEITERKOMMEN

## Fremdsprachen und Profile

Ab Klasse 5 lernen unsere Schüler\*innen ihre **erste Fremdsprache Englisch**. In Klasse 6 kommt mit **Französisch oder Latein die zweite Fremdsprache** hinzu.

Für die Klassenstufen 8 bis 11 wählen die Schüler\*innen nach ihren Stärken und Vorlieben ein weiteres dreistündiges Hauptfach als Profil. Im sprachlichen Profil steht **Spanisch** als dritte Fremdsprache zur Wahl, im naturwissenschaftlichen Profil das neue Fach NIT (Naturwissenschaft, Informatik und Technik). **NIT „entsteht“** aus den beiden bisherigen Profilfächern NWT (Naturwissenschaft und Technik) und IMP (Informatik, Mathematik und Physik).

Das aktuell ebenfalls noch angebotene Profilfach IMP (Informatik, Mathematik und Physik) kann im neuen G9 nicht mehr stattfinden, da hier durchgängig das Fach Informatik & Medienbildung unterrichtet wird.

Als neues drittes Profilfach werden wir für unsere Schüler\*innen im neuen G9 sehr wahrscheinlich **Musik** anbieten können; die offizielle Genehmigung hierfür wird zeitnah erwartet. Auch ohne eine Teilnahme am Musikzug kann Musik als Profilfach gewählt werden.

Für alle Fächer gelten bei der Wahl Mindestschülerzahlen.

## Sprachenfolge am RGG



# ANKOMMEN · MITKOMMEN · WEITERKOMMEN



## Prävention

Mit Hilfe verschiedener Präventionsveranstaltungen werden unsere Schüler\*innen auf ihrem Weg zum Erwachsenwerden dabei unterstützt, altersspezifische Herausforderungen zu bewältigen.

In der Unterstufe steht der für die meisten Schüler\*innen neue **Schulweg im Mittelpunkt**; die Präventionsveranstaltungen „Sicherer Schulweg“, „Bahnprävention“ und der „Fahrradtag“ nehmen eben diesen mithilfe von externen Referent\*innen in den Fokus.

Weitere wichtige Themen unseres Präventionskonzeptes in der Schulzeit am RGG sind u.a.

**Medienkonsum, Stärken der Gemeinschaft, gesunde Ernährung, Alkohol-, Drogen- und Spielsucht, Gewaltprävention und psychische Gesundheit.**

Unser Präventionsteam hat über mehrere Jahre das Gesamtkonzept im Rahmen des Programms des Landes Baden-Württemberg „**stark.stärker.WIR**“ systematisch entwickelt und nachhaltig verankert und passt es kontinuierlich den Erfordernissen und aktuellen Themen an.



**stark.stärker.WIR.**  
PRÄVENTION AN SCHULEN  
IN BADEN WÜRTTEMBERG

Das RGG-Präventionsteam  
Herr Neumaier, Frau Lutterbeck,  
Frau Uhl-Hilger und Frau Lehmann  
(Schulsozialarbeiterin) (v.l.n.r.)



Alle aktuellen  
Arbeitsgemein-  
schaften



# ANKOMMEN · MITKOMMEN · WEITERKOMMEN



## Arbeitsgemeinschaften, Wettbewerbe und Begabtenförderung

In über 30 Arbeitsgemeinschaften kann am RGG über den Unterricht hinaus Begabungen und Interessen nachgegangen, mit Gleichgesinnten getüftelt und Gruppendynamik erlebt werden. Um den vielfältigen Interessen unserer Schüler\*innen gerecht zu werden, ist das Spektrum der AGs breit gefächert. Von den **Naturwissenschaften** über die **Sprachen**, dem **musisch-künstlerischen** Bereich bis zu Bewegung und **Sport** werden alle Interessensfelder abgedeckt. Beispielsweise stehen unseren Fünftklässler\*innen AGs für Chor, BigBand, Theater, Klettern, Badminton, Mathematik, Schach, Robotik und fischertechnik® offen. So ist garantiert für alle etwas dabei.

Bei den **Projekttagen** bieten Schüler\*innen, Lehrer\*innen und auch Eltern stufenübergreifende Workshops und Projekte an, die in den letzten Tagen jedes zweiten Schuljahres durchgeführt werden. Alle wählen ein für sie spannendes Projekt, das sie selbst mitgestalten können. Bogenschießen, Yoga, afrikanische Küche, Fußballabzeichen, eine Jura-Wanderung, ... – nur einige von über 50 Angeboten der letzten Projekttage.

Besonders interessierte und begabte Schüler\*innen ermutigen wir zur Teilnahme an **Wettbewerben auf Landes- und Bun-**

**desebene** (z.B. Jugend trainiert für Olympia, Jugend debattiert, Jugend forscht, Mathematik ohne Grenzen, Tag der Mathematik, Informatik-Biber, ...). Auch europaweite Wettbewerbe, z.B. im Bereich der Fremdsprachen, werden zur Begabtenförderung genutzt. Darüber hinaus nehmen regelmäßig Schüler\*innen an der **Deutschen Schülerakademie** und der **Kulturakademie des Landes BW** teil, bei denen sie ihre Talente entfalten und den Kontakt zu Gleichgesinnten finden.

Ferner richten sich auch einige unserer AGs an besonders leistungsorientierte Schüler\*innen, beispielsweise die Kooperations-AG mit dem **Mathematischen Forschungsinstitut** Oberwolfach, Informatik-AGs für die Klassen 10 und 11, „**Jugend debattiert**“ oder Sprach-AGs wie z.B. **Schwedisch**.

Die bei Arbeitgebern sehr wertgeschätzten Sprachzertifikate **DELE** (Spanisch), **DELF** (Französisch) sowie das **Cambridge Certificate** (Englisch) werden ebenfalls mit großem Erfolg bei uns angeboten.



# ANKOMMEN · MITKOMMEN · WEITERKOMMEN



## Beratung und Mentoring

In neun Jahren Schulzeit durchläuft Ihr Kind vielfältige Entwicklungen – diese begleiten und unterstützen wir gerne. Ein breit aufgestelltes Team steht unseren Schüler\*innen hierfür zur Seite:

- **Klassenleitungstandem bzw. Tutor\*innen:** erste Ansprechpartner für Sie und Ihr Kind in den Klassen 5 -11 bzw. der Kursstufe
- **Schulsozialarbeit:** v.a. Beratung und Unterstützung im sozial-emotionalen Bereich
- **Beratungslehrer:** v.a. Schullaufbahnberatung und Unterstützung bei organisatorischen oder Lernschwierigkeiten
- **Verbindungslehrer\*in:** beraten und unterstützen die SMV
- **Oberstufenberatung:** Information und Beratung bei Anliegen rund um Kursstufe und Abitur
- **Berufs- und Studienberatung:** individuelle Gesprächstermine mit einer Beraterin der Bundesagentur für Arbeit am RGG
- **Mentor\*innen:** jetzt auch in Kl. 7 und 10: individuelle Begleitung der Schüler\*innen der 7. bis 10. Klassen durch Vieraugengespräche mit Lehrkräften



## Individuelle Förderung

In der 5. Klasse findet in den drei Hauptfächern **Deutsch, Mathematik und Englisch** jeweils eine **Differenzierungsstunde** statt, in der die Schüler\*innen leistungsdifferenziert gefördert und gefordert werden und den aktuellen Lernstoff der Woche vertiefen und einüben. Ein Fortschreiten in den Inhalten findet hier bewusst nicht statt. In Klasse 6 ermöglicht diese Differenzierungsstunde dann auch in der neu beginnenden 2. Fremdsprache **Französisch oder Latein** einen optimalen Start. In der **Hausaufgabenbegleitung** unterstützen ältere Schüler\*innen Ihre Kinder bei der Erledigung

der Hausaufgaben und helfen auch beim Lernen auf Tests und Klassenarbeiten. In der „**PrIMA-Gruppe**“ besteht schließlich auch die Möglichkeit, in einer Kleingruppe mit unserer Sozialarbeiterin gezielt soziale Kompetenzen zu fördern.

# ANKOMMEN · MITKOMMEN · WEITERKOMMEN



## Kulturelle Veranstaltungen

Die Begeisterung für kulturelle Veranstaltungen am RGG ist groß. Jahr für Jahr ziehen wir ein breites Publikum mit unterschiedlichen Vorstellungen und Events an. Die Aufführungen unserer drei **Theater**-AGs sind Highlights im Schuljahr und die Schüler\*innen aller umliegenden Grundschulen werden jährlich in den Wintermonaten zu Sonderveranstaltungen unserer AGs eingeladen.

Mitreibend sind auch die Auftritte und Konzerte der beiden **BigBands**, der **Schulband** und der **Chöre**. Das etwa sechsmal jährlich stattfindende **Musicafé** mit externen Künstler\*innen rundet das kulturelle Leben am RGG ab.



## Musicalaufführungen

Besonders bekannt sind die Musicalaufführungen, bei denen die Schulchöre und Ensembles des RGGs gemeinsam performen und die Stadthalle füllen. Hierbei wirken auch viele ehemalige Schüler\*innen und Eltern auf und hinter der Bühne mit und zeigen ihre Verbundenheit mit der Schule.







# Weiterkommen

Gemeinsam deine Ziele erreichen.





# ANKOMMEN · MITKOMMEN · WEITERKOMMEN



## Fahrten und Exkursionen

In jeder Klassenstufe werden zusätzlich zum jährlichen Ausflugstag und den fachlichen Exkursionen auch weitere außerunterrichtliche Veranstaltungen und Klassenfahrten durchgeführt, wobei die Schwerpunkte von **Erlebnispädagogik** über **Kultur** bis zu **Sport** variieren. Allen gemeinsam ist das Ziel der Persönlichkeitsentfaltung, eines vertieften **Zusammengehörigkeitsgefühls** und **gemeinsamer Erinnerungen**, auf die noch lange zurückgeblickt werden kann.

Das Erlernen von Fremdsprachen ist in der heutigen globalisierten Welt zur Kommunikation unverzichtbar, bereichert die Menschen auch kulturell und ermöglicht, einander in gegenseitigem Verständnis tolerant und offen zu

begegnen. **Fremdspracherwerb** soll aber keinesfalls mit Unterrichtsschluss beendet sein, sondern soll gerade darüber hinaus Anwendung finden. Wir sind eine der weltweit über 2000 Schulen der Initiative „**Schulen: Partner für die Zukunft**“ und pflegen durch Austausche die langjährigen **Schulpartnerschaften** mit Arbois/ Levier in Frankreich (Klasse 7 bis 9), La Pobla de Segur und Sanlúcar la Mayor in Spanien (Klasse 11) und Bangkok in Thailand (Klasse 10 und 11). Außerdem bieten wir in Klasse 9 unsere Englandfahrt und in Klasse 11 eine Romfahrt an, um die **interkulturelle Kompetenz** unserer Schüler\*innen zu fördern.

Die wichtigsten außerunterrichtlichen Veranstaltungen im Überblick:

### Klasse 5:

Willkommenstage und Erlebnistag

### Klasse 6:

Schullandheim, Elsassfahrt und Latein-Exkursion

### Klasse 7:

Frankreichaustausch

### Klasse 8:

Waldtage und Frankreichaustausch

### Klasse 9:

Englandfahrt und Frankreichaustausch

### Klasse 10:

Tage der Orientierung und zweiwöchiges Sozialpraktikum

### Klasse 11:

Romfahrt der Lateiner, Spanienfahrt der Spanischschüler\*innen, BOGY-Praktikum und Waldnächte

### Kursstufe:

Fachexkursionen in J1  
Studienfahrt in J2



# ANKOMMEN · MITKOMMEN · WEITERKOMMEN



## Berufs- und Studienorientierung

Abitur – und dann? Welche Ausbildung, welcher Studiengang soll nun folgen? Zur Beantwortung dieser Fragen ist es notwendig, sich über seine Stärken, Interessen und Fähigkeiten bewusst zu sein. Dazu haben unsere Schüler\*innen bereits ab Klasse 5 die Möglichkeit am **Girls' & Boys' Day** teilzunehmen, um erste Einblicke in Berufsbilder zu gewinnen. In Klasse 8 finden das kleine Projekt „Mein Leben in 20 Jahren“ und ein erster „Berufserkundungstag“

statt. Außerdem beginnt in dieser Klassenstufe mit dem **Fach WBS (Wirtschaft, Berufs- und Studienorientierung)** eine strukturierte Erkundung der Arbeitswelt, bei der unter anderem eigene Interessen und Fähigkeiten im Hinblick auf den Berufswahlprozess analysiert werden. Zusätzlich absolvieren unsere Schüler\*innen an den „**Werktagen**“ ein zweitägiges Kurz-Praktikum in umliegenden Betrieben.

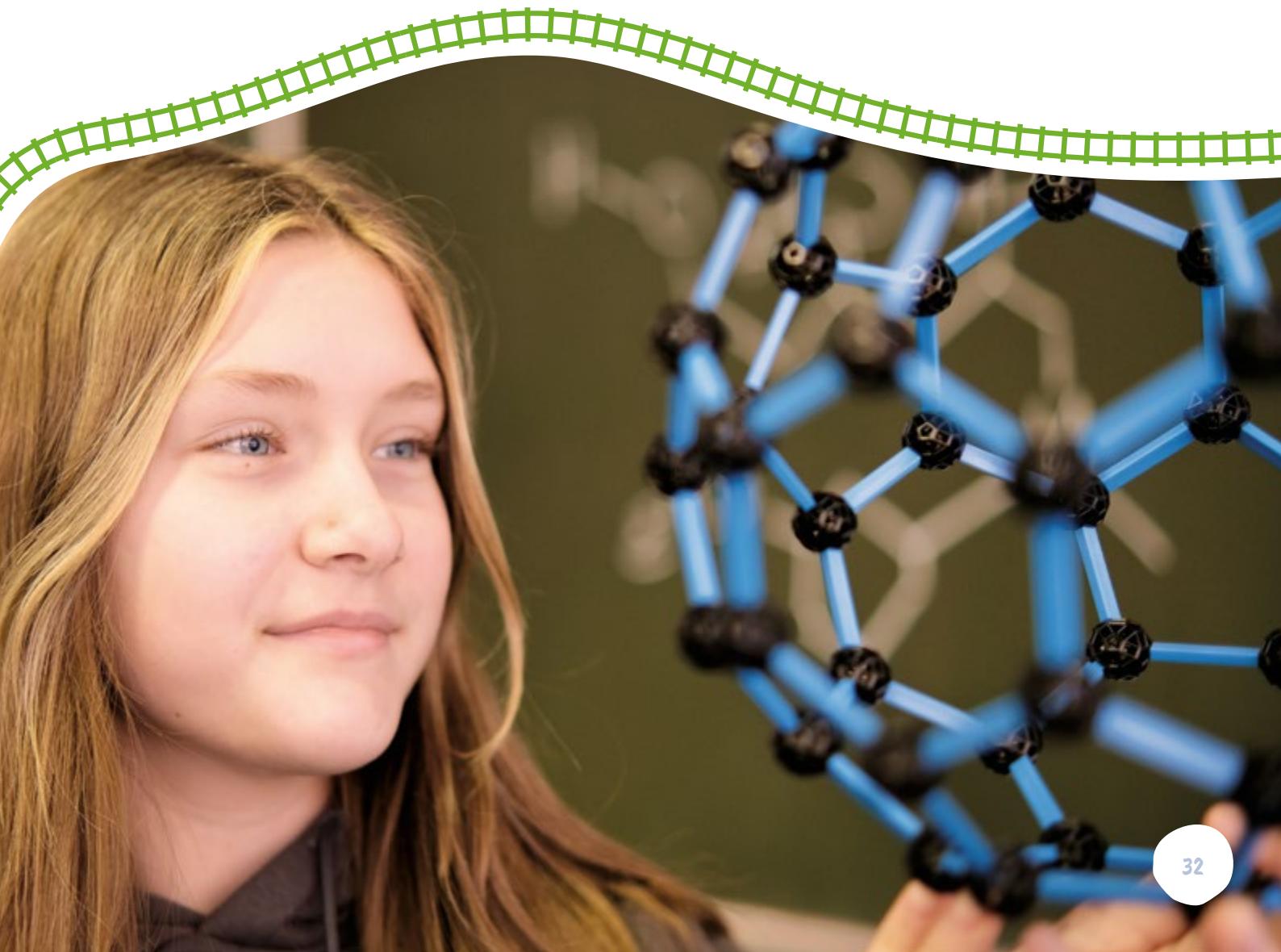


# ANKOMMEN · MITKOMMEN · WEITERKOMMEN

Ein **zweiwöchiges Sozialpraktikum** in sozialen Einrichtungen in Klasse 10 und ein **ein- oder zweiwöchiges Betriebspraktikum** in Klasse 11 (BOGY; Berufsorientierung an Gymnasien) schärfen den Berufswunsch weiter. Hierzu tragen auch individuelle Gesprächstermine vor Ort am RGG mit der Berufsberatung **der Bundesagentur für Arbeit, der Hochschultag, das Vortragsevent „Schule trifft Beruf“** u.a. von ehemaligen Schüler\*innen aus unterschiedlichsten Berufsfeldern und viele weitere Veranstaltungen und Angebote bei.

Durch Kooperationen mit **Partnern aus Wirtschaft** (VEGA, Duravit, Hansgrohe, UMA, STW, Sachtleben und Karl Knauer), **Forschung** (Mathematisches Forschungsinstitut Oberwolfach), dem **sozialen Bereich** (AOK, DRK und Lebenshilfe) und dem **Finanzwesen** (Volksbank Mittlerer Schwarzwald eG, Sparkasse Kinzigtal und Sparkasse Wolfach) ist das RGG auch außerschulisch sehr gut vernetzt.

Unsere Bildungspartner finden Sie auf der letzten Innenseite dieser Broschüre.



# ANKOMMEN · MITKOMMEN · WEITERKOMMEN



## Soziales Lernen – „Schüler übernehmen Verantwortung“ und die SMV

Ankommen, Mitkommen, Weiterkommen – dieser Leitspruch liegt uns am Herzen. Um in der Schulgemeinschaft anzukommen und darin zu wachsen – nicht selten über sich hinaus – legen wir am RGG auf soziales Lernen großen Wert. Wir sehen dieses als langfristige Aufgabe, die für die Kontinuität und die Mitwirkung aller entscheidend ist. Daher haben wir in Klasse 5 „Soziales Lernen“ sogar als eigenständiges Schulfach eingeführt.

Am RGG gilt: „Schüler übernehmen Verantwortung - für sich selbst und andere!“

Aus diesem Grund vernetzen wir verschiedene Klassenstufen miteinander, z. B. indem die „Größeren“ **Patenschaften** für die „Kleineren“ übernehmen, deren **Hausaufgabenbegleitung** gestalten oder als **Schülermentor\*innen**, **Medienscouts** und **Juniorcoaches** aktiv sind. Einen unverzichtbaren Beitrag leistet unser **Schulsanitätsdienst**; hierfür lassen sich Schüler\*innen jeden Alters vom DRK zu Schulsanitäter\*innen ausbilden, um im Notfall zu helfen. Die Mitglieder unseres **„Technik-Teams“** stehen bei Veranstaltungen aller Art mit Rat und Tat als Beleuchter\*innen sowie Bild- und Ton-





techniker\*innen zur Seite. Und in Arbeitskreisen wie dem Umwelt-, Awareness-, Burkina-Faso- oder dem Paten-AK, planen Schüler\*innen selbstständig Projekte und führen diese durch.

Mit dem zweiwöchigen **Sozialpraktikum** (Compassion) machen alle Zehntklässler\*innen eindrückliche Erfahrungen in sozialen Einrichtungen und schulen damit ihre Empathiefähigkeit.

Unsere Klassensprecher\*innen aller Klassenstufen bilden die **SMV** (Schülermitverantwortung) und kommen regelmäßig zusammen. Unterstützt von den Verbindungslehrer\*innen vertritt diese die Interessen der Schülerschaft im Schüler\*innen-Rat und steht dazu mit der Schulleitung in engem Kontakt.

Die SMV organisiert über das ganze Schuljahr hinweg Arbeitskreise, SMV-Tage, Fastnachtsbälle

und viele Aktionen für alle Klassen. Als Höhepunkt für die gesamte Schulgemeinschaft veranstaltet die SMV auch den **Weihnachtsbasar**, mit dessen Erlös das RGG einerseits den Hauptsachter Verein „**Wir-für-Burkina e.V.**“ und dadurch die Schulbildung in Douroula in Burkina Faso unterstützt. Des Weiteren kommen die Einnahmen den Tafel-Läden der Region zugute.

Als Höhepunkt der Mittelstufe und wird es am RGG zukünftig **in Klasse 9 Klassenprojekte im musisch-künstlerischen Bereich** geben, welche sich als zweistündige reguläre Unterrichtsfächer im Stundenplan wiederfinden und jeweils in einer Aufführung münden werden. Das gemeinsame Erarbeiten dieses Projekts im Klassenverband, das gegenseitige Unterstützen und das helfende Überwinden von auftretenden Problemen wird als starker „sozialer Kit“ in der Mitte der Schulzeit am RGG wirken.



„... es ist Verwahrlosung [den Kindern] nicht zu Erlebnissen zu verhelfen, durch die sie ihrer verborgenen Kräfte gewahr werden können.“  
(Kurt Hahn (1886 – 1974), „Vater der Erlebnispädagogik“)



# ANKOMMEN · MITKOMMEN · WEITERKOMMEN

## Demokratiebildung

Eine Demokratie lebt durch das Mitwirken. Um auch unseren Schüler\*innen zu ermöglichen, sich aktiv in unserer pluralen Gesellschaft einzubringen, wird Demokratiebildung am RGG großgeschrieben. Daher ist das RGG auch in das Netzwerk „**Lernort für Demokratie**“ aufgenommen worden. Durch Fahrten zum **Europaparlament nach Straßburg** oder zum **Landtag nach Stuttgart** sowie Gespräche und Diskussionsrunden mit Abgeordneten und Kommunalpolitiker\*innen kommen unsere Schüler\*innen in Austausch über gesellschaftspolitische Themen.

Ein Projekt, das von Schüler\*innen besonders geschätzt wird, ist die Teilnahme an der **Juniorwahl**. Ab Klasse 9 werden vor Landtags-, Bundestags- und Europawahlen Projekte im Unterricht realisiert, welche die Wahlentscheidung vorbereiten. Abschließend wird die Wahl simuliert, wodurch ein RGG-spezifisches Wahl-

ergebnis zustande kommt.



Im Schuljahr 24/25 feierte auch das Großprojekt „**Schule als Staat**“ eine Premiere am RGG. Das gesamte Schuljahr über bereiteten ein Seminarkurs der Kursstufe und eine Arbeitsgemeinschaft unter Mithilfe der gesamten Schulgemeinschaft die Projekttage am Ende des Schuljahres vor, an denen sich die Schule in den Staat „**Robertanien**“ verwandelte; mit eigener Flagge, Hymne, Staatsform, Justiz, Grenzkontrolle, Polizei, Währung, Kaufläden, ... Lehrkräfte und Schüler\*innen waren an diesen drei Tagen gleichgestellte Bürger\*innen von Robertanien und begrüßten zahlreiche einreisende Gäste..

Selbstverständlich tragen die vielen demokratischen Prozesse und Wahlen im Laufe eines Schuljahres ebenso dazu bei, sich zu mündigen und weltoffenen Bürger\*innen zu entwickeln.

## Ökologisches Bewusstsein

Der Themenkomplex **Ökologie, Umweltschutz und Nachhaltigkeit** ist eine zentrale Aufgabe für aktuelle und kommende Generationen. Bei der gemeinsamen Entwicklung von Engagement, Haltung und Werten ist es uns daher ein großes Anliegen, dass unsere Schüler\*innen sich dieser Themen bewusst sind, um sich zukünftig aktiv an der Lösung der anstehenden Aufgaben einbringen zu können.

Ein von Schüler\*innen geleiteter und von Lehrkräften begleiteter **Umwelt-AK** organisiert in regelmäßigen Abständen Sonderveranstaltungen zu den Themen Umwelt und Klima und verkauft wöchentlich in den Pausen **umweltfreundlich zertifizierte Schulprodukte**. Alle

8. Klassen nehmen am Aktionstag im Frühling am „**Clean-Up**“ in Hausach teil und die gesamte Schulgemeinschaft tritt beim jährlichen **Stadtradeln** mit großem Erfolg in die Pedale.



Im vergangenen Schuljahr beteiligte sich das RGG auch am **Projekt „Klima-Rat Schule“**. Hier wurden ökologisches Bewusstsein und demokratische Teilhabe miteinander verbunden, indem man den ökologischen Fußabdruck der Schulgemeinschaft unter die Lupe nahm.

Für all dieses Engagement wurde das RGG auch als „**Umweltschule in Europa**“ ausgezeichnet, worüber wir besonders stolz sind.

# Komm zu uns... ...ans Robert-Gerwig-Gymnasium!

**Liebe Eltern, liebe Schülerinnen und Schüler,**

Sie haben einen umfassenden Eindruck unseres Konzeptes Ankommen – Mitkommen – Weiterkommen erhalten, jetzt gilt es, dieses selbst zu erfahren.

Grundschulempfehlung und Kompass 4 geben die wichtige und nach unseren Erfahrungen auch richtige Richtung vor. Vertrauen Sie auf den professionellen Blick, den die Kolleg\*innen der Grundschulen auf Ihr Kind haben, und ermöglichen Sie ihm das vielfältige Bildungsangebot des allgemeinbildenden Gymnasiums mit allen Optionen für die berufliche Laufbahn.

In **sehr homogenen Klassen** und Lerngruppen mit **ruhiger Arbeitsatmosphäre** wird sich ihr Kind optimal entwickeln. Mit Hilfe des Konzeptes zur **Stärkung des Persönlichkeit** unterstützen wir es zusätzlich in seiner Entwicklung über die fachlichen Inhalte hinaus - **emotional, mental, sozial**.

Wir freuen uns über jedes Kind, das unsere Schulgemeinschaft erweitert und mit seiner Persönlichkeit und seinen Begabungen bereichert.

## Anmeldung

Die Anmeldung für die neuen Fünftklässler\*innen findet üblicherweise in der zweiten Woche im März statt.

Die genauen Termine entnehmen Sie bitte unserer Homepage

([www.robert-gerwig-gymnasium.de](http://www.robert-gerwig-gymnasium.de)). Dort finden Sie weitere Informationen und alle Formulare für die Anmeldung, die auch online möglich ist, sowie ausführliche Informationen zu den einzelnen Fächern und AGs.

Herr Meier-Gerwig und ich freuen uns darauf, Sie und euch am RGG im Namen der gesamten Schulgemeinschaft begrüßen zu dürfen und stehen gerne für Fragen und Beratung zur Verfügung.

J. Saecker

Julia Saecker  
Abteilungsleiterin  
Unterstufe



## Ansprechpartner

Wir freuen uns, mit Ihnen in Kontakt zu kommen:

### Sekretariat:

sekretariat@rgg-hausach.de  
Tel.: 07831 93680

Alle Infos  
zur Anmeldung



### Abteilungsleiterin Unterstufe

Julia Saecker:  
j.saecker@rgg-hausach.de

Anfragen an den Elternbeirat oder an die SMV werden von unseren Sekretärinnen Frau Wolber und Frau Schmieder gerne weitergeleitet.

## Unsere Bildungspartner

Wir freuen uns über die Unterstützung von:



Hansgrohe Group



SACHTLEBEN MINERALS





LERNORT FÜR DEMOKRATIE



stark.stärker.WIR.  
PRÄVENTION AN SCHULEN  
IN BADEN WÜRTTEMBERG



JUGENDBEGLEITER-  
SCHULE BADEN-WÜRTTEMBERG



We prepare for  
 Cambridge  
English Qualifications



Ausgabe 11/2025

ROBERT·GERWIG  
GYMNASIUM

ANKOMMEN · MITKOMMEN · WEITERKOMMEN

📍 Hauptstraße 3 • 77756 Hausach ☎ 07831 9368-0 📲 07831 9368-33  
✉ sekretariat@rgg-hausach.de 🌐 www.robert-gerwig-gymnasium.de